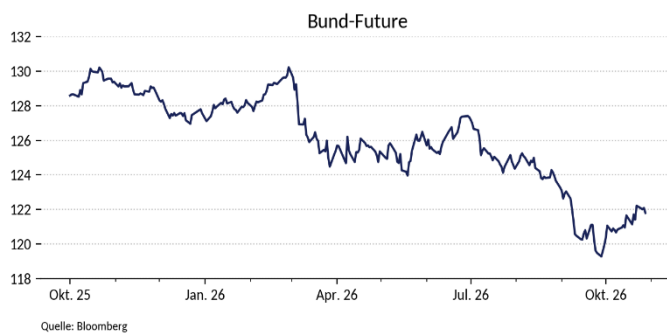
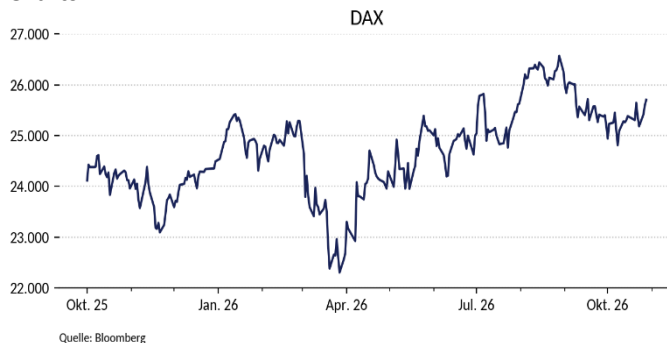


Marktdaten

	28.10.2026	27.10.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	25.704,02	25.590,77	24.490,41	5,0
MDAX	30.425,40	30.495,47	30.617,67	-0,6
TECDAX	4.115,60	4.092,64	3.622,27	13,6
EURO STOXX 50	6.167,81	6.164,69	5.791,41	6,5
STOXX 50	5.368,46	5.371,41	4.918,02	9,2
DOW JONES IND.	52.475,10	52.377,57	48.063,29	9,2
S&P 500	7.743,98	7.722,60	6.845,50	13,1
MCSI World	4.936,95	4.927,30	4.430,38	11,4
MSCI EM	1.607,81	1.578,61	1.404,37	14,5
NIKKEI 225	64.189,38	63.695,71	50.339,48	27,5
Euro in USD	1,1144	1,1131	1,1745	-5,1
Euro in YEN	176,11	175,74	183,58	-4,1
Euro in GBP	0,837	0,8362	0,8717	-4,0
Bitcoin (USD)	81.224,03	80.706,31	87.598,39	-7,3
Gold (USD)	4.043,71	4.067,12	4.319,37	-6,4
Rohöl (Brent ICE USD)	114,29	114,24	60,85	87,8
CO2 Emissionsrechte	89,10	88,05	87,37	2,0
Bund-Future	121,80	122,09	127,57	
Rex	120,66	120,73	124,38	
Umlaufrendite	3,36	3,34	2,78	
3M Euribor	2,618	2,618	2,026	
12M Euribor	3,29	3,262	2,243	
Bund-Rendite 10J.	3,371	3,36	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,688	3,689	3,383	
US-Treasuries 10J.	5,028	4,995	4,167	

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
Konjunktur				
11:00	EU	Economic Sentiment	Okt	98,9
14:30	US	BIP sa Q/Q ann., vorl.	Q3	2,9%
14:30	US	BIP Preisdeflator sa Q/Q ann., vorl.	Q3	3,7%
14:30	US	Erstanträge Arbeitslosenhilfe	W42	200K
14:30	US	PCE-Deflator M/M	Sep	0,6%
14:15	EU	EZB Einlagesatz		2,50%
14:15	EU	EZB Hauptrefinanzierungssatz		2,65%
14:15	EU	EZB Spitzenrefinanzierungssatz		2,90%
14:45	EU	EZB-PK mit Präsidentin C. Lagarde		
Unternehmen/Sektor				
02:00	KO	Samsung	Q3	
06:30	FR	Société Générale	Q3	
06:55	DE	Kion	Q3	
07:00	DE	Wacker Chemie	Q3	
07:00	NL	ING Groep	Q3	
07:20	FR	Air Liquide	Q3	
07:30	DE	Volkswagen Group und Volkswagen	Q3	
07:00	DE	Adidas	Q3	
08:00	DE	MTU Aero Engines	Q3	
11:30	US	Merck & Co	Q3	
11:45	US	Eli Lilly	Q3	
13:00	US	Mastercard	Q3	
21:00	US	Intel	Q3	
21:05	US	Amazon	Q3	

Marktumfeld

- // Die Verbraucherstimmung in Deutschland trübt sich erneut ein. Das **GfK-Konsumklima** für November sinkt um 0,2 auf -30,8 Punkte und damit auf den tiefsten Stand seit Mai. Zwar verbessern sich die Konjunkturerwartungen weiter, die privaten Haushalte bleiben jedoch bei den eigenen Finanzen zurückhaltend. Inflations Sorgen, gedämpfte Einkommenserwartungen und hohe Energiekosten belasten.
- // Nach der Zinserhöhung im September legt die **US-Notenbank Fed** eine Pause ein. Der geldpolitische Schlüsselsatz bleibt bei 3,75 bis 4,00%. Die Entscheidung fiel jedoch nicht einstimmig. Angesichts der weiterhin erhöhten Inflation hält sich die Fed aber weitere Zinsschritte offen.
- // **Tagesausblick:** Die letzten beiden Handelstage haben es datenseitig wirklich in sich. Veröffentlichungen, welche sonst tageweise die Märkte bewegen konnten, werden heute zur späten Mittagszeit nahezu zeitgleich veröffentlicht. Neben den BIP-Daten und Inflationszahlen aus den USA dürfte das Highlight aber ganz klar bei der EZB liegen. Wir gehen indes nicht davon aus, dass heute der Leitzins adjustiert wird, um 14:15 Uhr werden wir aber erst Gewissheit erhalten.

Aktienmärkte

- // Europäische **Aktienanleger** agierten gestern vor dem Hintergrund durchwachsender Ergebnisse aus der Flut von Quartalsbilanzen und im Vorfeld der gestrigen Fed-Zinssitzung sowie der mit Spannung erwarteten Zahlen von Microsoft und Alphabet vorsichtig optimistisch.
- // DAX +0,44%; MDAX -0,23%; TecDAX +0,56%
- // Die **US-Börsen** schlossen nach der Fed-Sitzung freundlich. Die außerdem im Fokus stehenden Techbilanzen sorgten nachbörslich für Kursausschläge von mehr als 4% nach oben bei Microsoft und mehr als 7% nach unten bei Alphabet.
- // Dow Jones +0,19%; S&P500 +0,28%; Nasdaq Comp. +0,27%

Unternehmen

- // **BASF** hat in Q3 das bereinigte EBITDA um 15% auf EUR 1,64 Mrd. (Konsum: EUR 1,5 Mrd.) gesteigert. Der Umsatz legte um 14% auf EUR 16,4 Mrd. zu. Für das Gesamtjahr erwartet der Konzern nun ein bereinigtes Ergebnis von EUR 7,4 bis 7,8 Mrd. (EUR 6,9 bis 7,7 Mrd.). Parallel treibt BASF eine mögliche Übernahme von Evonik voran. Vorstandschef Markus Kamieth bezeichnete einen Zusammenschluss als strategisch sinnvoll, betonte jedoch die finanzielle Disziplin: BASF werde keinen überhöhten Preis zahlen.
- // Die **Deutsche Bank** hat in Q3 den Nettogewinn um 2% auf EUR 1,9 Mrd. gesteigert, während die Erträge EUR 8,3 Mrd. erreichten. Analysten hatten im Schnitt mit EUR 1,7 bzw. 8,2 Mrd. gerechnet. Für 2026 könnte die Bank das erwartete Ertragsniveau von EUR 33 Mrd. nun übertreffen. Zudem zeigt sich das Management zuversichtlich, die für 2028 angestrebte Eigenkapitalrendite von über 13% toppen zu können.
- // **T-Mobile US** steigerte in Q3 den ber. operativen Gewinn um 11% auf USD 9,6 Mrd., den Gewinn je Aktie um 34% auf USD 3,22 und den Free Cashflow um 5% auf USD 5,1 Mrd. Der Ausblick für 2026 wurde angehoben.
- // **Airbus** hält trotz anhaltender Lieferkettenprobleme an seinen Jahreszielen fest. Nach 9M stieg der Umsatz um 7% auf EUR 50,6 Mrd., das bereinigte EBIT um 8% auf EUR 4,5 Mrd. Für 2026 erwartet der Konzern weiterhin ein bereinigtes EBIT von rund EUR 7,5 Mrd. und die Auslieferung von etwa 870 Verkehrsflugzeugen nach 793 im Vorjahr. Bis Ende September wurden 547 Maschinen ausgeliefert.
- // **Microsoft** steigerte den Umsatz im abgelaufenen Quartal um 19% auf USD 92,3 Mrd. Besonders stark entwickelte sich das Cloud-Geschäft Azure mit einem Wachstum von 48% auf USD 33,17 Mrd. Der operative Gewinn legte um rund 20% auf USD 45,9 Mrd. zu, der Gewinn je Aktie ebenfalls und erreichte USD 4,89 USD. Damit übertraf Microsoft die Erwartungen bei Umsatz und Ergebnis.
- // Hohe Investitionen in KI-Rechenzentren haben bei **Alphabet** in Q3 das starke Cloud-Wachstum überschattet. Google Cloud verdoppelte den Umsatz auf USD 30,7 Mrd., zugleich fiel der Free Cashflow wegen der hohen Investitionen mit USD 9 Mrd. deutlich negativ aus. Für 2026 sind Investitionen von USD 205 Mrd. geplant. Der Quartalsumsatz stieg um 25% auf USD 127,6 Mrd., während der bereinigte Gewinn um rund 26% auf USD 2,12 je Aktie sank. Die Aktie verlor nachbörslich fast 9%.

Devisen und Rohstoffe

- // Der **EUR** legte nach der Zinspause der Fed gegenüber dem **USD** gestern Abend leicht zu.
- // Der **europäische Erdgaspreis** (TTF_Terminkontrakt) ist erstmals seit 2022 wieder über die Marke von EUR 100/MWh gestiegen. Seit Monatsbeginn ist der Gaspreis damit von rund EUR 70 deutlich gestiegen und hat sich seit Jahresanfang mehr als verdreifacht.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder

Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 29. Oktober 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712